

**Friedrich-Schiller-Universität Jena**

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Department International Office

## Erfahrungsbericht

---

**UNIVERSIDADE DE COIMBRA**

**MEIN AUSLANDSSEMESTER IN** [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

<b>Semester:</b> SS 2022 <b>Zeitraum:</b> Februar 2022 – Juli 2022	<b>Sprachkenntnisse:</b> Englisch
<b>Studiengang:</b> Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler und Ingenieure (M.Sc)	<b>Dauer des Auslandsaufenthaltes:</b> <input checked="" type="checkbox"/> ein Semester <input type="checkbox"/> zwei Semester
<b>Die Universität bietet Kurse in</b> <input type="checkbox"/> BWL, <input type="checkbox"/> VWL, <input checked="" type="checkbox"/> BWL und VWL, <input type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik, <input type="checkbox"/> Wirtschaftspädagogik und <input checked="" type="checkbox"/> Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). <b>Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an:</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <b>Falls ja, welche?</b> Ecoliteracy	
<b>Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein?</b> gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	

**DIE STADT UND DAS LAND**

Studienleben	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Lebensmittelpreise	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Mietpreise	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Preise für ÖPNV	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>

**Studentenwohnheime sind vorhanden:**  ja  nein

**Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule:**  ja  nein

**Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten?** Ich bin über Facebook (Erasmus Coimbra) zu einem privaten Zimmer im sog. Yellow House gekommen (Yellow House Facebook Seite). Das Haus kann wärmstens empfehlen. Der Kontakt war sehr freundlich und die Reservierung des Zimmers ging sehr unkompliziert per Facebook. Bei dem Haus handelt es sich um ein Mehrparteienhaus. Während meines Aufenthalts (in einer 7er WG) waren wir ca. 23 Studierende in dem Haus. Zudem befindet sich das Haus zwei Gehminuten von der Wirtschaftsfakultät FEUC entfernt. Zum Praça da Republica benötigt man allerdings ca. 15min, zum Uni Hauptstandort (Polo1) sind es ca. 25min zu Fuß. Es fährt jedoch auch ein Bus, bzw. stehen überall mittlerweile Bolt Elektroroller. Das Zimmer war zwar etwas teurer, dafür recht modern, zudem gibt es eine Putzkraft für die Küche und Badezimmer. Wer nicht so ein großes Sicherheitsbedürfnis hat, findet aber sicherlich auch spontan vor Ort noch eine WG oder ein Zimmer. Über die Studierendenwohnheime weiß ich nur, dass es dort etwas anonym war.

**Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen?** Unterkunft: 180-350€, je nachdem wo man wohnen möchte. Lebensmittelpreise sind ungefähr gleich wie in Deutschland, Öffentliche Verkehrsmittel/ Uber sind sehr günstig, in den Mensen kann man günstig ab 2,40€ mittags und abends Essen und bekommt dafür eine Suppe, ein Hauptgericht und eine Nachspeise, zudem es gibt ein paar günstige Restaurants, die Getränkepreise sind grundsätzlich wesentlich günstiger als in Deutschland.

**Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert?** Man kann über die Uni Sportplätze buchen, Besichtigung der Bibliothek Joanina, ESN Ausflüge und Stadttouren jeglicher Art (Infos gibt's vor Ort), Padel Plätze (WePadel), alle Ausflüge durch das Land sind empfehlenswert (per FlixBus), Wander- und Surftouren (z.B. Fishermans Trail), Kanufahren

**Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen?**  ja  nein

**Wenn ja, welche?** Porto, Lissabon, Serra da Estrela, Nazaré, Aveiro, Peniche, Algarve, Madeira, Douro Valley, Sevilla

## DIE ANKUNFT

**Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden?** Es gibt diverse Möglichkeiten, ich bin mit dem Flugzeug von München nach Lissabon und weiter mit dem FlixBus nach Coimbra. Von der Busstation zu meiner Unterkunft ging es per Uber. Fahrten per Uber und Bolt sind generell sehr günstige Transportmittel in Coimbra. Es fährt aber auch ein (Nacht-)Zug sowohl aus Porto als auch aus Lissabon (Rede Express (Youth Ticket bis 29 Jahre)).

**Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente):** Wegen der Covid-19 Pandemie hat es noch genau bis zu meinem Einreisetag (Feb. 2022) ein Einreisformular, sowie ein entsprechendes Impfbzertifikat bedarf. Normalerweise ist ein Personalausweis völlig ausreichend. Vor Ort bekommt man dann Informationen zwecks der Anmeldung in Coimbra für die Versicherung.

## DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für: <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master	Kurse auf Englisch <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	---

**Anzahl der Kurse auf Englisch:** hoch      niedrig

**Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.):** Das Englischniveau der Lehre variiert sehr stark je nach dozierender Person. Grundsätzlich war ich aber überrascht über ein sehr gutes Grundniveau. Es ist absolut möglich allen Lehrveranstaltungen problemlos zu folgen. Wenn es doch einmal Sprachschwierigkeiten gab, waren alle sehr hilfsbereit und entgegenkommend. Das Kursangebot für Bachelorstudierende ist etwas umfangreicher als das für Masterstudierende. Auch musste ich vor Ort noch ein paar Änderungen vornehmen, da einige Kurse dann doch nur auf Portugiesisch angeboten wurden. Aber auch da sind alle sehr hilfsbereit.

**Welche Kurse sind empfehlenswert?** Labour Economics, Ecoliteracy

**Ähneln sich die Struktur der Lehre der FSU?** Die Lehre an der Universidade de Coimbra ist sehr auf Interaktion in den Vorlesungen und häufige Gruppenarbeiten ausgelegt. Die Vorlesungen haben eine Dauer von drei Stunden. Ich hatte Vorlesung und Übung zu einem Fach immer bei der gleichen Dozierenden. Die Endnote ergibt sich in den meisten Fällen aus mehreren Teilleistungen wie Essays, Präsentationen und einer nicht ganz so umfangreichen Klausur am Ende des Semesters. Grundsätzlich ist der Arbeitsaufwand unter dem Semester wesentlich höher, dafür haben die Klausuren am Ende einen wesentlich geringeren Umfang.

**Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn?**  ja  nein

**Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten?**  ja  nein

**Falls ja, welche?** Es gibt einen Intensivkurs in dreiwöchigem Umfang vor Beginn des Semesters. Unter dem Semester gibt es kostenfreie Sprachkurse von der Uni für Erasmusstudierende in allen Niveaustufen. Ich habe vor meinem Erasmussemester einen A1 Kurs als Vorbereitung an der FSU gemacht. Das ist allerdings nicht nötig für eine Annahme an der Universität.

**Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden?**  ja  nein

### **DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER**

**Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?**

ja       nein

**Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein?** Da ich mein Masterstudium an der FSU zu Beginn der Pandemie gestartet habe, war die reine Präsenzlehre in Coimbra im Vergleich zu den Onlinevorlesungen eine ziemliche Aufwertung. Auch war ich sehr begeistert von der interaktiven Gestaltung der Lehrveranstaltungen an der Universidade de Coimbra. Trotz der nachträglichen Änderung einiger Kurse, war ich am Ende sehr zufrieden mit meiner Kursauswahl. Vor allem mit den Intensivkursen Labour Economics und Ecoliteracy. Der einzige Nachteil ist jedoch, dass sich die Intensivkurse (einwöchig und zweiwöchig) zum Ende der Vorlesungszeit und damit teilweise bereits im Prüfungszeitraum stattfinden. Die Terminabstimmung mit der jeweiligen Dozentin war jedoch kein Problem. Hinsichtlich des Umfangs gingen die Kurse an der Universidade de Coimbra durch viele Präsentationen und Case Studies eher in die Tiefe, der Lernumfang für die Klausuren am Ende wird dadurch jedoch geringer gehalten. Auch besteht am Ende die Möglichkeit durch sog. re-sit Klausuren seine Note in dem jeweiligen Fach zu verbessern. Eine Verschlechterung ist dadurch nicht möglich.

**Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)**

Grundsätzlich kann ich einen Erasmusaufenthalt in Coimbra nur empfehlen. Sowohl von der Lehre an der Universität als auch vom Freizeitprogramm gibt es unendliche viele Wahl- und Entfaltungsmöglichkeiten. Vor Ort sind alle Personen sehr hilfsbereit und der Kontakt mit den Dozierenden ist auf einem eher persönlichen Niveau, was einem schnell die Unsicherheit im Umgang mit einer ungewohnten Sprache nimmt. Coimbra ist eine Stadt zum Verlieben und besonders der Blick von der anderen Seite der Brücke auf die Universität und die Altstadt ist atemberaubend.

Dank der hohen Studierendendichte ist auch das ESN Büro gut organisiert und es gibt zu Beginn sehr viele Aktionen und Events, auf denen man sehr schnell andere Internationals kennenlernt. Grundsätzlich gibt es vor Ort für alles WhatsApp- und Facebookgruppen und auch auf der ESN Website

(<https://esncoimbra.org/>) und Instagramseite finden sich alle Aktionen, zu denen man sich anmelden kann. Auch unter dem Semester gibt es unzählige Events von Kurztrips nach Porto und Lissabon über BeerPong Turnier, BBQ, International Dinner und Stadtrallys. Ich bin eine Woche vor Semesterstart angekommen und habe gleich zu Beginn an einer Portoreise von ESN teilgenommen. Die Bekanntschaften auf dieser Fahrt haben sich über den gesamten Zeitraum gehalten und waren der perfekte Start in das Semester. Ein Tipp hierzu ist, sich frühzeitig zu informieren an welchen Trips man teilnehmen möchte und dann früh anzumelden, da gerade am Anfang die Plätze schnell vergriffen sind.

Um nicht nur in einer englisch sprachigen Umgebung zu sein, habe ich in Coimbra bei dem Handballdamenteam der Associação Académica de Coimbra (AAC) angefangen. Das hat vor allem meine portugiesischen Sprachkenntnisse absolut verbessert und unglaublich viel Spaß gemacht. Es sprechen zwar in alle Cafés, Restaurants und Bars die Personen englisch, dennoch freut sich jeder, wenn man es auf Portugiesisch versucht. Hierfür war der Semesterbegleitende Kurs nur begingt hilfreich, da man am Anfang eher die Grundstrukturen der Grammatik durchnimmt, was einem im Alltag nicht so unbedingt weiterhilft. Empfehlen kann ich den begleitenden Kurs aber trotzdem, da man dadurch das Semester hinweg am Ball bleibt.

Freizeittechnisch lässt sich von Coimbra aus auch einiges Erleben. Wer Lust auf Surfen hat, kann für 2,60€ pro Fahrt von Coimbra aus nach Figueira da Foz fahren (Fahrzeit ca. 40 min). Ich habe dort zweimal Surfstunden besucht und danach nur noch das Brett und den Neoprenanzug ausgeliehen. Die Buchung der Surfstunde ging über WhatsApp und hat inkl. Board und Neoprenanzug für ESN KarteninhaberInnen 25€ gekostet. Mit dem FlixBus kommt man super einfach nach Lissabon und Porto und auch dort bekommt man in einigen Hostels Rabatt, wenn man die ESN Karte besitzt. Diese kann man im ESN Büro mit einem Passbild beantragen und auch dann gleich mitnehmen. Ich wollte unbedingt einen neuen Sport ausprobieren und habe mir mehrfach mit FreundInnen bei WePadel Padelplätze samt Schläger gemietet. Auch hier konnten alle englisch, weshalb eine Reservierung per Telefon völlig unproblematisch war.

Gegen Semesterende habe ich mit meiner WG und ein paar weiteren FreundInnen aus dem Yellow House eine Reise nach Madeira gemacht, das war unbeschreiblich. Hierzu kann ich nur empfehlen sich einmal anzuschauen, wie sich die Flugpreise im Laufe des Semesters so entwickeln, da man durch gutes Timing sogar für nur 15-20€ nach Madeira, Marokko oder auf die Azoren fliegen kann. Da wir ein Auto hatten, haben wir auch Ausflüge über die Osterferien an die Algarve sowie in das nördlich gelegene Douro Valley samt Übernachtung auf einem Weingut unternommen.

Absolutes Highlight des Semesters war das Studierendenfestival „Queima das Fitas“, übersetzt die Bänderverbrennung. In einer bunten Woche voll mit Konzerten, einem riesigen Umzug und einer Festivalwoche auf der anderen Seite der Stadt werden hierbei abgehende Studierende verabschiedet und Neue willkommen heißen. Es war ein unfassbar großartiges Erlebnis, von dem uns bereits zu Beginn des Semesters von den Dozierenden erzählt wurde. (Falls man Neugierig ist, was da so passiert einfach mal Googlen).

Alles in Allem kann ich Coimbra als Erasmusstadt von ganzem Herzen empfehlen. Auch wenn der Februar viel kälter war als gedacht, wurde es von Monat zu Monat wärmer und jeder Moment bleibt unvergesslich. Ich habe sehr viele neue Freundschaften in der ganzen Welt geknüpft, war bei meiner ersten Surfweltmeisterschaft als Zuschauerin und habe Portugal auf eine ganz neue Art und Weise kennengelernt. Ich kann für mich sagen, dass studieren selten so viel Spaß gemacht hat.

Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät  
Department International Office  
Carl-Zeiss-Strasse 3  
07743 Jena